

# Technische Einsatzszenarien für die Durchführung von Hybridveranstaltungen

## 1. Vorlesungsaufzeichnung durch vorinstallierte Technik

Wir zeichnen die beantragte Veranstaltung mit fest in den Hörsälen montierten Kameras auf. Die Kameraposition erfasst ausschließlich den Dozenten/die Dozentin und wird während der Veranstaltung nicht verändert. Eine weitere Aufzeichnung erfasst die gezeigte Präsentation, wobei wir das vom Projektor dargestellte Bild direkt an der Videokreuzschiene erfassen. Die Aufzeichnung erfolgt über die Plattform Panopto.

Die Möglichkeit der Aufzeichnung besteht in folgenden Räumen: GD Hs. 1-8, Audimax, AM 03, GD 102, AM 104, HG 162 und HG 217.

Zuständig ist Dezernat IV für die Hörsaaltechnik und IKMZ/MMS für die Aufzeichnungs-/Übertragungstechnik.

Bitte beachten Sie: Für die Aufzeichnungs-/Übertragungstechnik ist eine Anmeldung erforderlich!

Um dies in D IV und IKMZ planen zu können, ist unbedingt eine Anmeldung Ihrer Lehrveranstaltung für die Aufzeichnung/das Streaming erforderlich!

Die Anmeldung erfolgt für alle durch das IKMZ anzufertigenden Aufzeichnungen / Übertragungen beim Multimedia-Service des IKMZ (multimedia-support@europa-uni.de).

Bitte nutzen Sie für die Beauftragung der Leistung interner Veranstaltungen den [entsprechenden Antrag](#).

Für Gastdozenten (ohne Euv-Konto) nutzen Sie bitte [die Checkliste](#), die Sie bitte ausgefüllt und unterschrieben per Hauspost an das IKMZ senden.

## 2. Vorlesungsübertragung / Streaming

Es besteht die Möglichkeit Veranstaltungen in andere Räume / Gebäude der Universität oder in das Internet weltweit zu übertragen (Streaming ins Netz). Dabei kann der Zugriff offen für alle oder per Zugangskennung (Passwort) geschützt erfolgen. Es kann auch parallel eine Aufzeichnung der Vorlesung, die übertragen/gestreamt wird, erfolgen.

## 3. Video- und Webkonferenzen

Bei dieser Art der Kommunikation treffen sich alle Teilnehmenden in einem virtuellen Konferenzraum. Sie benötigen dafür keine spezielle Hardware mehr, denn moderne Systeme arbeiten browserbasiert. Jede/r Teilnehmer/in sollte über eine gute Webcam mit eingebautem Mikrofon und einem Lautsprecher oder einer USB-Soundkarte verfügen. Als günstig haben sich auch Headsets erwiesen. Die Nutzung der Videokonferenztechnik ermöglicht die Interaktivität, Übertragung und Aufzeichnung von Veranstaltungen.

#### *Konferenzanbieter:*

Unter Beachtung der geltenden Datenschutzbestimmungen sollte hier auf verlässliche Anbieter zurückgegriffen werden. Derzeit wird der an der Uni [die Campuslizenz von Zoom](#) betrieben. Die Anmeldung und Einrichtung des jeweiligen Meetings genau wie die Einladung der Teilnehmenden obliegt dem/der Lehrenden.

## 4. Hardware für Videokonferenzen

#### *a) Mobile Videokonferenzsysteme:*

In jedem Gebäude der Universität steht ein mobiles System zur Verfügung. Die Anlage ist komplett einsatzbereit montiert und kann nach dem Herstellen der Strom- und Datennetzverbindung sofort mit der Plattform ihrer Wahl benutzt werden. Die Systeme können in allen Seminar- und Übungsräumen auf dem Campus genutzt werden.

[Buchung über die Raumplanung!](#) Die Systeme müssen über die Raumplanung in Dezernat IV gebucht werden. Bitte beachten Sie, dass DIV eine Vor- und Nachbereitungszeit von ca. 10-15 Minuten benötigt.

#### *b) Individuelle Rechartechnik:*

Natürlich können sie auch mittels Ihrer eigenen (dezentralen) Rechartechnik Videokonferenzen in Seminar- und Übungsräumen bzw. Hörsälen der Universität unter Mitbenutzung der Raumtechnik durchführen.

Auch ist es möglich weitere mobile Geräte im Raum in die Konferenz einzubinden und das persönliche Bild zu übertragen oder eine eigene Präsentation zu zeigen. Solange es die Datenbandbreite zulässt, ist das alles kein Problem. **Alle diese zusätzlichen Geräte müssen allerdings sofort die Audioverbindung (Mikrofon und Lautsprecher) stummschalten, um störende Rückkopplungen zu vermeiden.** Sollen diese Systeme für hybride Veranstaltungen eingesetzt werden, sind erhöhte Anforderungen an die Bild- und Tonaufbereitung und Übertragung zu beachten. Lassen sie sich dazu im Vorfeld beraten und die Technik vor der ersten Veranstaltung im realen Umfeld testen um es ggf. an die betreffende Raumsituation anzupassen.

## 5. Datenschutz

Bei allen Aufzeichnungen, Übertragungen und Video- / Webkonferenzen sind die Belange des Datenschutzes entsprechend den aktuellen Bestimmungen zu beachten. Das betrifft insbesondere die Rechte am eigenen Bild und am gesprochenen Wort. Vor dem Beginn einer Veranstaltung sind alle Teilnehmer auf eine Aufnahme / Übertragung hinzuweisen. Bei Video- / Webkonferenzen hat der Veranstalter ebenfalls darauf hinzuweisen. [Hinweise bzgl. der Datenschutzinformation für Studierende.](#)